

Bobbern – Was ist das???

Wie all die Jahre zuvor, wird zum Jahresbeginn der Geselligen Runde mit dem „Ausbobbern“ der Neujahrsbrezeln begonnen. Auch dieses Mal werden diese Köstlichkeiten wieder von Irene Stockinger gestiftet und zuvor mit ihrer Helferin Isolde Schneider hergestellt.

Wie immer wird es sicherlich auch in diesem Jahr wieder an allen Tischen hoch hergehen, die dazugehörigen Würfel, Becher und die notwendigen „Zehnerla“ werden bereitgestellt.

Startgeld für eine Runde sind 10x10 Cent.

Es wird eine Zahl zwischen 1 und 6 bestimmt, die dann die ganze Runde über gilt.

Jeder Teilnehmer würfelt 1x mit seinen drei Würfeln.

Zeigt ein Würfel die ausgemachte Zahl, muss ein „Zehnerla“ an die Kasse gezahlt werden.

Das kann im schlechtesten Fall bei einem Dreierpasch 3x10 Cent sein.

Wer zuletzt die meisten Groschen übrig hat, hat die Runde und eine Brezel gewonnen. Es können beliebig viele Runden gespielt werden.

